

Chance für Jugend

Das Echo auf einen Artikelwettbewerb zum Thema EU-Erweiterung an Österreichs Schulen war überwältigend. Wir bringen die besten Arbeiten.

SALZBURG (SN-strick). Ein ebenso wesentlicher wie spannender Teil des EU-Projektes von „SN“ und EU-Kommission war die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern. Insgesamt rund 1200 kamen zu Diskussionen in Neumarkt, Hallein, St. Johann, Tamsweg und Saalfelden. Die jungen Leute zeigten sich nicht nur interessiert und informiert, sondern auch als blitzgescheite und kritische Partner. Auf dem Podium standen zur Verfü-



Immer spannend: Die Diskussionen in den Salzburger Schulzentren. Auf dem Podium (v. li.): Kiefer, Grogger, Stricker, Fedorowicz und Sommerauer. Bild: SN

gung: Andreas Kiefer und Wolfgang Karl vom Landes-Europabüro, Marina Grogger vom Europaservice des Schlurates, die Unternehmensberaterin und Russisch-Lehrerin Ewa Fedorowicz, Wolfgang Schick bzw. Verena Sommerauer vom Verein „akzente“ sowie SN-Außenpolitiker Martin Stricker als Moderator. Österreichweit wurde an den Schu-

len zu einem Artikel-Wettbewerb eingeladen. Trotz Matura-Stress mancherorts griffen rund 300 Schülerinnen und Schüler in die Tasten. Die „Salzburger Nachrichten“ veröffentlichten die von einer Jury sorgfältig ausgewählten Siegerarbeiten. Nicht zuletzt wollen wir uns bei allen Teilnehmern des Projektes bedanken. Wir haben viel gelernt.



Bildungsministerin Elisabeth Gehrer

Eine Chance für die Jugend

„Der Fall des Eisernen Vorhanges 1989 war der Auftakt zu einer einzigartigen Entwicklung, die nun in der Erweiterung der Europäischen Union einen historischen Höhepunkt erreicht. Für Österreich hat

Die Jury, die Preise

Jury

Die eingesandte Arbeiten wurden bewertet von: Reinhold Drazansky, Landeschulrat; Ewa Fedorowicz, Unternehmensberaterin; Marina Grogger, Europaservice des Landesschulrates; Andreas Kiefer, Europabüro des Landes; Helmut Sagmeister, AHS-Lehrer; Martin Stricker, SN-Redakteur, und Manfred Wirtitsch, Bildungsministerium.

Die Beiträge wurden der Jury anonymisiert übermittelt. Bekannt waren lediglich Schultyp und Schulstufe. Es waren maximal 60 Punkte zu erreichen.

Preise

Die sechs Hauptgewinner werden für ein Wochenende nach Brüssel eingeladen (inkl. Flug). SN-Korrespondent und stv. Chefredakteur Manfred Perterer wird die jungen Leute vom 7. – 9. Mai betreuen.

Auf dem Programm stehen u. a. ein Gesprächstermin mit EU-Kommissar Franz Fischler, ein Abendessen mit EU-Journalisten sowie Besuche des EU-Parlamentes, des Rates und des Salzburg-Büros. Weitere vier Gewinner erhalten je eine Digitalkamera im Wert von 399 Euro. Die nächsten zehn Gereihten freuen sich über je einen Gutschein im Wert von 50 Euro, einzulösen bei „Saturn“.

Gewinner

Plätze 1 – 6: Angelika Riegler, Michaela Neulinger (je 58 Pkte.); Hannah Berger, Julia Edermayr, Katharina Schubert (je 57) und Zeljko Spasojevic (56).

Plätze 7 – 10: Elisabeth Forstenlechner (55); Johanna Hader, Josef Puschwitz und Christian Strasser (je 54 Punkte).

Die SN und die EU-Kommission gratulieren herzlich.